**Zero Discharge of Hazardous Chemicals (ZDHC): TÜV Rheinland erhält Nominierung als ZDHC InCheck-Verifizierer**

Ziel von ZDHC: Ausschluss gefährlicher Chemikalien aus Textil- und Schuhindustrie / TÜV Rheinland erhält Nominierung als ZDHC InCheck
Level 1-Verifizierer / „Manufacturing Restricted Substances List“ dient als Indikator für verbotene chemische Substanzen in der Textil- und Schuhherstellung / [www.tuv.com/detox](http://www.tuv.com/detox)

**Köln / Shanghai, 18. April 2023.** TÜV Rheinland hat die Qualifizierung zum ZDHC InCheck Level 1-Verifizierer erhalten. Das Ziel der ZDHC ist die Eliminierung schädlicher Chemikalien aus der globalen Lieferkette der Modeindustrie (ZDHC Roadmap-to-Zero-Programme). Mit der InCheck-Verifizierung können Unternehmen ihr chemisches Inventar auf den Prüfstand stellen und kontinuierlich verbessern. Die Unternehmen werden so in die Lage versetzt, bestehende Risiken für Arbeitnehmer, Umwelt und Verbraucher zu reduzieren und zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen.

"Diese Qualifizierung ist ein wichtiger Meilenstein für TÜV Rheinland und stellt unsere Kompetenz im Chemikalienmanagement unter Beweis", erläutert Mickey Yu, Vice President - Softlines bei TÜV Rheinland. "Wir sind bestrebt, unsere Kunden bei der Verbesserung ihrer ökologischen Nachhaltigkeit und sozialen Verantwortung zu unterstützen und die ZDHC InCheck Verifier-Qualifizierung wird uns dabei helfen, dies noch effektiver zu tun."

Das ZDHC-Programm ist ein Zusammenschluss von mehr als 160 internationalen Unternehmen und Organisationen, die gemeinsam an der Eliminierung gefährlicher Chemikalien aus der Textilindustrie zu arbeiten. Ein wichtiges Instrument der ZDHC ist die MRSL, die "Manufacturing Restricted Substances List". Diese listet chemische Stoffe auf, die in der Herstellung und Verarbeitung von Textil- und Schuhmaterialien nicht verwendet werden dürfen.

TÜV Rheinland plant, die Dienstleistung zur InCheck-Verzierung zunächst in den folgenden Ländern einzuführen: Bangladesch, Brasilien, Kambodscha, China, El Salvador, Frankreich, Deutschland, Guatemala, Honduras, Indien, Indonesien, Italien, Japan, Malaysia, Mexiko, Pakistan, Philippinen, Südkorea, Spanien, Taiwan, Thailand, Türkei, Großbritannien, USA und Vietnam.

Weitere Informationen für Unternehmen zur Überprüfung und Verbesserung ihres Chemikalieninventars unter [www.tuv.com/detox](http://www.tuv.com/detox)

*Sicherheit und Qualität in fast allen Wirtschafts- und Lebensbereichen: Dafür steht TÜV Rheinland. Das Unternehmen ist seit mehr als 150 Jahren tätig und zählt zu den weltweit führenden Prüfdienstleistern. TÜV Rheinland hat mehr als 20.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in über 50 Ländern und erzielt einen Jahresumsatz von rund 2,1 Milliarden Euro. Die hoch qualifizierten Expertinnen und Experten von TÜV Rheinland prüfen rund um den Globus technische Anlagen und Produkte, begleiten Innnovationen in Technik und Wirtschaft, trainieren Menschen in zahlreichen Berufen und zertifizieren Managementsysteme nach internationalen Standards. Damit sorgen die unabhängigen Fachleute für Vertrauen entlang globaler Warenströme und Wertschöpfungsketten. Seit 2006 ist TÜV Rheinland Mitglied im Global Compact der Vereinten Nationen für mehr Nachhaltigkeit und gegen Korruption. Website:* [*www.tuv.com*](http://www.tuv.com)

*\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_*

Ihr Ansprechpartner für redaktionelle Fragen:

Pressestelle TÜV Rheinland, Tel.: +49 2 21/8 06-21 48

Die aktuellen Presseinformationen sowie themenbezogene Fotos und Videos erhalten Sie auch per E-Mail über contact@press.tuv.com sowie im Internet: www.tuv.com/presse und [www.twitter.com/tuvcom\_presse](file:///C%3A%5CUsers%5Cgrallar%5C2347%20Sporthalle%5CFinal%5Cwww.twitter.com%5Ctuvcom_presse)